

Die Universität Bremen zeichnet sich durch ein hohes Maß an Innovationsbereitschaft aus. Besonders für Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler ergibt sich hier ein vielseitiges Forschungs- und Lehrumfeld mit planbaren und transparent gestalteten Karrierewegen auch neben der Professur. In diesem Kontext sind **im Fach Gesundheitswissenschaft / Public Health des Fachbereichs 11 - Human- und Gesundheitswissenschaften** zum nächstmöglichen Zeitpunkt – unter dem Vorbehalt der Stellenfreigabe – die folgenden 1,0 Stellen zu besetzen:

### **Lecturer mit Tenure-Track zum Senior Lecturer (w/m/d)**

für die Arbeitsgebiete:

**Workplace Health Management (Kennziffer LK243/20)**

**Community Health (Kennziffer LK 244/20)**

### **Researcher mit Tenure-Track zum Senior Researcher (w/m/d)**

für die Arbeitsgebiete:

**Evidence Based Public Health (Kennziffer LK245/20)**

**Environmental Public Health (Kennziffer LK246/20)**

Die Universität Bremen gehört zu den größten Standorten für Gesundheitswissenschaften in Deutschland. Gemeinsam mit außeruniversitären Forschungsinstituten bilden die Gesundheitswissenschaften einen der Wissenschaftsschwerpunkte des Landes und der Universität Bremen. Der LeibnizScience Campus Digital Public Health und die Mitgliedschaften in Cochrane Public Health Europe oder im Kompetenznetz Public Health zu COVID-19 sind nur einige der aktuellen Vernetzungsaktivitäten. Internationalisierung hat in Forschung und Lehre, z.B. durch internationale Double Degree-Programme einen zentralen Stellenwert. Die Universität Bremen ist Mitglied von Young Universities for the Future of Europe (YUFE), einem EU-geförderten Netzwerk von europäischen Universitäten. In der Lehre liegt der Fokus auf dem Forschenden Lernen und der Digitalisierung. Mit den hier ausgeschriebenen Stellen soll das Portfolio in den Gesundheitswissenschaften in Bremen inhaltlich ergänzt werden und die führende Rolle des Standortes weiter ausgebaut werden.

Dies beinhaltet, die Bereiche **Workplace Health Management (betriebliches Gesundheitsmanagement, BGM)** und **Community Health** zukünftig stärker in Lehre und Forschung zu vertreten. Im Bereich **BGM** wird ein\*e Nachwuchswissenschaftler\*in (w/m/d) aus einer dafür relevanten Disziplin (z.B. Ökonomie, Betriebswirtschaft, Public Health, Arbeitsmedizin, Arbeitspsychologie) gesucht, die/der in der Lehre eigenständig neben Grundlagen des BGM Themen wie die innovative Gestaltung von Einzelprojekten, Strukturen und Prozessen des BGM oder deren ökonomische Evaluation ausbaut. Im Bereich **Community Health** sollen in der Lehre Grundlagen und Vertiefungen der Themen kommunale und gemeindebezogene Prävention und Gesundheitsförderung unter Berücksichtigung von evidenzbasierten und partizipationsorientierten Ansätzen ausgebaut werden. Eines oder mehrere dieser Themen sollen auch in der Forschung verstärkt werden.

Zudem sollen die Bereiche **Evidence Based Public Health** und **Environmental Public Health** stärker in Forschung und Lehre verankert werden. Im Bereich **Evidence Based Public Health** wird ein/eine Nachwuchswissenschaftler\*in (w/m/d) gesucht, die/der ein selbständiges Profil im Bereich der methodischen und konzeptionellen Forschung zur Verbesserung von evidenzbasierter Praxis in Prävention und Gesundheitsförderung abdeckt, und diese Schwerpunkte auch in der Lehre vertritt. Zu dem Thema bestehen vielfältige Kooperationsmöglichkeiten im Institut für Public Health und Pflegeforschung (IPP) und im Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie – BIPS. Eine besondere Gelegenheit ist die Vertretung des Bereichs bei Cochrane Public Health Europe, das vom IPP und vom BIPS zusammen mit internationalen Partnern gegründet wurde.

Im Bereich **Environmental Public Health** wird ein/e Nachwuchswissenschaftler\*in (w/m/d) gesucht, die/der ein eigenes Profil in der Forschung zu Umweltexpositionen und ihrem Einfluss auf Gesundheit auf Bevölkerungsebene sowie zur Konzeption und Evaluation von Maßnahmen der umweltbezogenen Gesundheitsförderung und Prävention im FB11 entwickelt. Dieser Schwerpunkt soll auch in der Lehre vertreten werden. Es bestehen vielfältige Kooperationsmöglichkeiten im Wissenschaftsschwerpunkt Health Sciences Bremen und insbesondere mit dem WHO Collaborating Centre for Environmental Health Inequalities am Institut für Public Health und Pflegeforschung (IPP).

**Allgemein gehören zu Ihren Aufgaben:**

- Die selbstständige Forschung und Einwerbung von Drittmitteln (insbesondere Researcher / Senior Researcher)
- Die selbstständige Durchführung von wissenschaftlichen Lehrveranstaltungen, insbesondere in den Bachelor- und Master-Studiengängen des Bereichs Public Health/Gesundheitswissenschaften in dem jeweiligen Themengebiet,
- Die selbstständige Weiterentwicklung des Lehrbereichs mit Übernahme von Modulverantwortung im jeweiligen Themengebiet,
- Die Mitwirkung bei Prüfungen (Modulprüfungen, Bachelor- und Masterarbeiten) inklusive Prüfungsorganisation,
- Beratung und Betreuung von Studierenden,
- Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung.

**Wir bieten:**

- Ein interdisziplinäres Forschungs- und Lehrumfeld im Bereich Public Health am Fachbereich 11 mit kollegialem Arbeitsklima
- Einbindung in nationale und internationale Forschungsnetzwerke
- Möglichkeit der Mitgliedschaft im Wissenschaftsschwerpunkt Health Sciences Bremen
- Möglichkeit zur akademischen Weiterqualifikation

**Ihre Qualifikationen (Einstellungsvoraussetzungen):**

- Erfolgreicher wissenschaftlicher Hochschulabschluss sowie sehr gute Promotion jüngeren Datums in einem für die Stelle einschlägigen Fach
- Lehrerfahrung (möglichst mehrjährig, erkennbar z.B. an gehaltenen einschlägigen Lehrveranstaltungen)
- Sehr gute didaktische Kompetenzen (erkennbar z.B. an positiven Evaluationen, einschlägigen Fortbildungen oder einem hochschuldidaktischen Zertifikat)
- Sehr gute wissenschaftliche Leistungen (erkennbar z.B. an einschlägigen Publikationen in wissenschaftlich hochwertigen Fachzeitschriften mit Peer-Review-Verfahren)
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse sowie die Bereitschaft, Lehrveranstaltungen auch auf Englisch anzubieten
- Sehr hohe Teamfähigkeit sowie kommunikative und soziale Kompetenz (erkennbar z.B. an erfolgreicher Tätigkeit in wissenschaftlichen Gremien oder an ehrenamtlichem Engagement)

**Wünschenswert sind zudem:**

- Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln und die Bereitschaft, sich an kooperativen Forschungsvorhaben zu beteiligen
- Erfahrung in der Integration von Geschlechter- und Diversitätsaspekten in Forschung und Lehre

(Senior) Researcher und (Senior) Lecturer nehmen ihre Aufgaben in Forschung und wissenschaftlicher Lehre selbstständig im Rahmen des Bremischen Hochschulgesetzes (§ 24) wahr. Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für vier Jahre (als Researcher oder Lecturer in Entgeltgruppe 14 TV-L). Demnach können nur Bewerberinnen und Bewerber berücksichtigt werden, die noch in dem entsprechenden Umfang über Qualifizierungszeiten nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG verfügen. Im Falle des Nachweises herausragender Eignung, Leistung und Befähigung kann nach erfolgreicher Evaluation die Funktion eines Senior Researchers oder Senior Lecturers unbefristet übertragen werden (Entgeltgruppe 15 TV-L). Die Lehrverpflichtung beträgt in der Funktion als Researcher vier und in der Funktion als Senior Researcher neun Lehrveranstaltungsstunden, in der Funktion als Lecturer acht und in der Funktion als Senior Lecturer zwölf Lehrveranstaltungsstunden. Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen gerne der Dekan des FB 11 „Human- und Gesundheitswissenschaften“, Herr Prof. Dr.med. Dr.phil. Manfred Herrmann unter [Dekanfb11@uni-bremen.de](mailto:Dekanfb11@uni-bremen.de).

Die Universität Bremen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im Wissenschaftsbereich an. Sie wurde in Programmen zur Förderung der Geschlechtergerechtigkeit mehrfach ausgezeichnet und ist als [familiengerechte Hochschule](#) zertifiziert. Wissenschaftlerinnen sind nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerbungen von Personen mit Migrationshintergrund sowie internationale Bewerbungen

werden ausdrücklich begrüßt. Schwerbehinderten Bewerberinnen oder Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang gewährt.

Wir bitten um Einreichung der folgenden Unterlagen: Lebenslauf, Publikationsliste, Verzeichnis Ihrer gehaltenen Lehrveranstaltungen und betreuten Qualifikationsarbeiten, Lehrevaluationen (bevorzugt aus den letzten 2 Jahren), Forschungs- und Lehrkonzept (je ca. eine Seite), Zeugnisse (Master-/Diplom-, Promotionsurkunde, evtl. weitere Urkunden mit direktem Bezug zur Ausschreibung). Bitte reichen Sie von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) ein, da sie nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet werden.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum **21.10.2020** unter Angabe der o. g. Kennziffer an die unten genannte Anschrift:

Universität Bremen  
FB 11 Human- und Gesundheitswissenschaften  
Ulrike Meyerdierks  
Postfach 330 440  
28334 BREMEN

oder per E-Mail (Dateigröße maximal 4 MB) an  
**[ulrike.meyerdierks@vw.uni-bremen.de](mailto:ulrike.meyerdierks@vw.uni-bremen.de)**